

HAUSORDNUNG für das Pfarrheim „Haus St. Wolfgang“ - Hauptstraße 20 – 86405 Meitingen –

Lieber Gast,

wir freuen uns, Sie als Gast in unserem Haus „St. Wolfgang“ begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen erfolgreichen Verlauf Ihres Festes bzw. Ihrer Veranstaltung.

Nachfolgend möchten wir Sie über unsere Hausordnung informieren.

1. Tagesmietgebühren bei Familienfesten:

- großer Saal	95,00 €	mit Küchennutzung	125,00 €
- kleiner Saal	44,00 €	mit Küchennutzung	75,00 €

Je weiterer Tag werden 50,00 € Saalmiete berechnet.

Tagesmiete bei kommerziellen Veranstaltungen

- großer Saal	145,00 €	mit Küchennutzung	175,00 €
- kleiner Saal	75,00 €	mit Küchennutzung	106,00 €

- Kaution:** Für die Nutzung des Pfarrheimes müssen bei der Schlüsselabholung 150,00 € Kaution beim Hausmeister hinterlegt werden.
- Benützung der Küche:** In der Küchenmiete sind die Benützung von Kaffeemaschine, Spülmaschine, Geschirr und Besteck eingeschlossen. Für beide Maschinen liegen Gebrauchsanweisungen auf. Gerne zeigt Ihnen unser Hausmeister, Herr Margazyn, was Sie bei der Bedienung beachten müssen. Geschirr und Besteck bitte nur sauber gespült in den Schrank zurückgeben. Eventuellen Verlust (Bruch) bitte dem Hausmeister melden.
Für unsere Tische sind passende weiße oder champagnerfarbene Tischdecken vorhanden. Diese können gegen eine Gebühr von € 4,50/Stück ausgeliehen werden. Bitte lassen Sie die schmutzigen Tischdecken einfach in der Küche liegen. Diese werden dann vom Hausmeister zur Reinigung gebracht.(im Preis enthalten)
- Getränke:** Wein, Sekt, Liköre, Schnäpse usw., können Sie selbst mitbringen. **Alle anderen Getränke wie Bier, Limonade, Schorle, Säfte, Mineralwasser usw. müssen über das Pfarrheim bezogen werden.** Um Ihren Bedarf abzuklären, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an unseren Hausmeister. – Preislisten für Getränke liegen im Pfarrheim auf. Die Abrechnung der Getränke erfolgt über den Hausmeister. Sollten Sie unbedingt Fassbier ausschenken wollen, so müssen Sie dies mit dem Hausmeister absprechen, je Liter Faßinhalt berechnen wir 1,25 €.
- Bestuhlung:** Jeder Mieter des **großen Saales** kann die Tische so stellen wie er es gerne möchte und sie nach der Veranstaltung **so belassen**. Sollten Sie jedoch Tische oder Stühle aus anderen Räumen benötigen oder übrige Tische und Stühle in anderen Räumen deponieren, so bitten wir Sie, diese auch wieder zurückzustellen. Im **kleinen Saal** sind bei Verlassen generell die Tische und Stühle **wieder an die Seite zu rücken**.
- Heizung:** Bitte drehen Sie die Heizung nach der Veranstaltung wieder auf **1** zurück.
- Reinigung:** Wir bitten Sie, alle benutzten Räume (auch WC's) gereinigt (Boden gewischt) zu verlassen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie alle mitgebrachten Dinge wieder mit nach Hause nehmen. **Es ist nicht davon auszugehen, dass die Räume am Tag zuvor oder danach noch benutzt werden können. (siehe Mietvertrag)**
- Rauchen:** Das Rauchen ist im gesamten Pfarrheim verboten. Bitte weisen Sie Ihre Gäste darauf hin. **Der Außenbereich ist von Kippen zu reinigen.**
- Hausmeister:** Unser Hausmeister H. Margazyn ist bemüht, Ihnen bei allen Fragen und Problemen behilflich zu sein. Sie können ihn unter folgenden Telefonnummern erreichen: 08230 / 5588 (mit Anrufbeantworter) oder Handy 0171 / 7173654. Schlüsselvergabe und Abrechnung erfolgt über unseren Hausmeister.
- Müllentsorgung:** **Bitte trennen Sie Ihren Müll.** Achten Sie aber darauf, dass in den bereitgestellten „gelben Sack“ kein Restmüll hineingehört (Aufkleber auf dem Ständerdeckel beachten). Ihren Restmüll entsorgen Sie bitte in der Restmülltonne vor dem Haus St. Wolfgang. Sollte mehr Müll anfallen als in die Tonne passt, so müssen Sie diesen mitnehmen.
- Unser „Haus St. Wolfgang“ ist ein kirchliches Haus. Bitte tragen Sie diesem Umstand bei allen Veranstaltungen und Festen Rechnung.

Ein gutes Gelingen wünscht Ihnen die Kirchenverwaltung von St. Wolfgang.

Stand: Oktober/12

Unterschrift

An alle Benutzer des Pfarrheimes St. Wolfgang !

Wir wollen, dass Sie sich auch in der „Kalten Jahreszeit“ in unserem Haus St. Wolfgang wohlfühlen. Dazu gehört eine ausreichende Beheizung aller benutzten Räume.

Bitte helfen Sie mit, Energiekosten so gering wie möglich zu halten:

Achten Sie bitte darauf,

- ✓ **die Räumlichkeiten nicht übermäßig zu beheizen,**
- ✓ **Fenster und Türen während des Heizens nicht unnötig offen stehen zu lassen,**
- ✓ **und vor allen Dingen alle Heizkörper nach Beendigung der Veranstaltung auf Stufe 1 zurück zu drehen.**

Ihre Kirchenverwaltung